

### Sängerfest gibt \$250 Kriegsnotleidenden!

Schritte gehen zur gründlichen Klärung der Sängerfest-Kriegsnotleidenden.

Die Omaha Sängerfest-Gesellschaft hat gestern Abend ihre 25. Sitzung abgehalten, in welcher alle Angelegenheiten bezüglich der Kriegsnotleidenden besprochen wurden. Die Beschlüsse der Sitzung sind folgende: Es werden 250 Dollars für die Kriegsnotleidenden gesammelt. Die Omaha Sängerfest-Gesellschaft hat beschlossen, 250 Dollars für die Kriegsnotleidenden zu sammeln. Die Omaha Sängerfest-Gesellschaft hat beschlossen, 250 Dollars für die Kriegsnotleidenden zu sammeln.

### Wo jungen Männern gelehrt wird, vorwärts zu kommen

Y. M. C. A. ABENDSCHULE beginnt

Montag, den 13. September 1915. Klassen: 30 Wochen

- Architektur, Zeichnen ..... \$18
- Arithmetik, Schnellrechnen ..... \$12
- Buchhaltung ..... \$18
- Geschäfts-Korrespondenz ..... \$12
- Wirtschafts-Englisch ..... \$12
- Schönheitslehre ..... \$12
- Stenographie und Maschinschreiben ..... \$27
- Handarbeiten ..... \$5
- Lesen, Schreiben, Rechtschreiben (24 Wochen) ..... \$17
- Stenographie (14 Wochen) ..... \$9
- Stenographie (voller Kursus) ..... \$15
- Algebra (per Monat) ..... \$4
- Englisch für Ausländer (per Monat) ..... \$1.50

Andere Klassen beginnen 11. Okt. Schul-Abteilung: J. B. Miller, Sekretär.

### Der Mangel an Geld

hindert Sie nicht, Ihre Augen auf den Mangel an Geld zu richten. Wenn Sie Kopfweh haben, wenn Sie schlaflos sind, wenn Sie nervös, geschwächt, schwach, schwindlig sind, an fliehenden Stellen, verstopften, juckenden, brennenden, rötlichen oder schmerzhaften Augen leiden, wenn Sie sich nicht, sondern kommen sofort zu mir. Wenn Sie das Geld nicht bereit liegen, dann kommen Sie, wie Sie können.

Dr. J. T. McCARTHY 1111 W. D. St. Omaha, Phone Douglas 4125 Hier wird Deutsch gesprochen!

### Gesamtvermögen \$400,000.00



W. O. W. Gebäude Bürgschaften aller Art Diebstahl-, Unfall- und Brandversicherungen. Verpfändungen für Einnahmen- und Rückzahlungs-Zwecke, sowie erste Hypotheken auf Grundbesitz.

WILLIAM HARSCH Feiner Lunch den ganzen Tag. Kein Bier aus Zapf. Keine Zigarren und Cigaretten.

KEGLER Keiner niemals an Unverhältnissen. Regeln Sie auf The Farnam Alleys 1807-9-11 Farnam Str.

4% Zinsen 4% für Spareinlagen gezahlt. PACKERS-NATIONAL BANK Süd Omaha, Neb.

FRED KRUG BREWING CO. ist der Extrakt der goldenen Weizen mit dem delikaten Hopfen-Bohngelgeschmack. Jede Flasche hat einen Coupon. Sammelt ihn und erlangt freie Prämie.

### „Sonntags“ Betrachtungen!

Jeder Tag hat Sonntag.

Wahrscheinlich 12,000 Personen haben am Sonntag den 7. Sept. geläutet und nur \$250 sind eingenommen, alle nur 2 1/2 Cents pro Person. — Herr Müller, Kap. Pilsy über die Zustände der Stadt erzählt.

### Deutscher Gegenfälliger Versicherungs-Verein von Nebraska.

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

### Deutscher Gegenfälliger Versicherungs-Verein von Nebraska.

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

Vericht für Monat August 1915. Versicherung am 1. August ..... \$5,270,339.00 Neu aufgenommen wurden ..... 101,250.00

### Wo die Deutschen wohl hinwollen?

Was die Russen noch immer am meisten beunruhigt und sie nicht wilschen lässt, wie sie sich dem deutschen Geldzugspinn gegenüber verhalten sollen, ist die Frage, wo die Deutschen hinwollen. Deuten die militärischen Operationen auf einen Antritt gegen Petrograd hin, so sprechen die Bewegungen im Süden für einen Feldzug nach Kiew. Kiew liegt direkt östlich von dem Festungsdröckel Kust-Dubno-Branno, das das Südbügel der dritten Verteidigungslinie schließt. Aber was wollen die Deutschen oder Oesterreicher in Kiew? Hier Winter machen, um gleichzeitig mit einer Nordarmee gegen Petrograd, im Frühjahr mit einer Südbarmee gegen Moskau vorzugehen? Kiew beherrscht in Kleinrussland die Bahn, die von Petrograd südlich nach Odessa führt, und Odessa liegt am Schwarzen Meer. Wollen sich nun die Centralverbündeten die Heerstraße nach Odessa sichern, um auf diesem Wege nach Konstantinopel zu gelangen, um den Türken Hilfsmannschaften und Munition zuzuführen, ohne Rumänien und Bulgarien in Anspruch nehmen zu müssen? Der Gedanke wäre von Schiller. Zwar sind die Allirien bei den Dardanellen noch zum leichten Schritt weiter gekommen, sollen sogar in den jüngsten Kämpfen um den Besitz der Inseln an die 50,000 Mann eingebüßt haben, aber es ist immerhin möglich, daß den Türken die Munition zugeführt werden muß, die die Rumänen nicht durchlassen wollen, und es kann auch der Fall eintreten, daß die Türken an Mannschaften Mangel leiden, und die Deutschen lassen nun einmal keine Mäßigkeit außer Betracht. Da wäre es dann ein Leichtes, die paar Kriegsschiffe, die die Allirien auf dem Schwarzen Meer hat, durch Unterseeboote zu vernichten und zu Wasser eine Verbindung mit Konstantinopel herzustellen. Dann liegen in Odessa ungeheure Mengen Getreide aufgestapelt, um die es den Engländern zu thun ist, um sich von Amerika frei zu machen, und über Odessa sollen den Russen die Munitionsvorräte zugeführt werden, die es ihnen im Frühjahr ermöglichen sollen, die Offensiv gegen den Feind wieder zu ergreifen. Gelingt es, den Russen das Schwarze Meer zu verschließen, so hat es mit dieser Zuführung ein Ende, und für die Engländer und Franzosen wird die Erzwingung der Dardanellen zwecklos. Wer weiß, ob der Kaiser nicht so was im Schilde führt, denn man kann ihm ja schließlich Alles zutrauen, wenn man sieht, in welcher großartigen Hagen er den Krieg gegen Rußland führt. Von der Ostwinda gelangt man um die Junge dieser Spitze liegt, die Straße dahin führen und eine Verbindung mit Moskau oder Petersburg unmöglich machen. Doch man wird's so sehen! Lange können die Allirien ihren Plänen nicht mehr verborgen bleiben.

Ein zufällig durch Omaha reisender Juristbesucher soll, nachdem er gestern dem Auftreten Pilsy SUNDAY'S beigewohnt hatte, erklärt haben, daß unter seiner ganzen Künstlerkarriere seiner dem Arabaten Pilsy SUNDAY'S das Wasser reiche.

Achtung, Deutsche Waffengenossenschaft von Omaha! Nächsten Sonntag findet in den Anlagen des Deutschen Hauses das große Bienen des obigen Vereins statt. Das Fest-Komitee trifft umfassende Vorbereitungen, um allen Auswärtigen einen vergnüglichen Nachmittag zu verschaffen. Das Fest kommt mit einem großen Ball zum Abschluß.

Die Hälfte des erzielten Ertrages wird zur Unterstützung abgegeben für die verkrüppelten, tapferen Helden der verbündeten Armeen. Die solche großartige Siege fürs Vaterland erringen haben, aber nun von solchem schweren Schicksal betroffen wurden, wie uns jetzt bildlich hier in Omaha in Boyd's Theater eine Gelegenheit geboten ist, zu sehen. Mit Erntean und Bewunderung ist es aufzunehmen, wenn man sieht, mit welcher guten Humor und Ausdauer diese tapferen Helden ihr schweres Los ertragen.

Dabei sind alle Deutsche und deutsche Vereine hiermit freundlichst eingeladen, sich an diesem Feste zu beteiligen, um die gute Sache zu fördern. Wm. Glog und John Dahme, Fest-Komitee, S. Neumann, Sekretär.

Unser künftiger Agent in Kansas. In jüngerer Zeit hat die „Tägliche Omaha Tribune“ im Staate Kansas seinen Fuß gefaßt und nimmt dort täglich an Lesern zu. Dies hat sie besonders ihrem wichtigen reisenden Agenten für jenen Staat, Herrn E. G. Lobes, zu verdanken, der neben seinem Versicherungs-Geschäft noch immer Zeit hat, in jedem Ort, wohin er kommt, neue Leser für die „Tägliche Omaha Tribune“ zu gewinnen. Wir hatten an dieser Stelle Herrn Lobes unseren Dank ab und empfehlen ihn der Gunst der Deutschen von Kansas. „Tägliche Omaha Tribune.“

Centralverband! Omaha, 7. Sept. 1915. Berthe Delegation! Freitag Abend, den 10. Sept., findet im Deutschen Haus unsere regelmäßige Versammlung statt. Untere anderem liegen folgende ungewöhnlich wichtige Geschäfte zur Erledigung vor: Die Vorbereitungen für die am 5. und 6. Okt. in Omaha stattfindende Konvention des Staatsverbandes und die damit verknüpfte Deutsche Tag-Feier. Ferner Erziehung unserer Delegation zu dieser Konvention.

Das Erscheinen jedes Delegierten ist deshalb dringend erwünscht. Mit deutschem Gruß. Aug. S. Specht, Sekretär.

Omaha Bankier geehrt. Herr W. S. Rudolph von der Omaha National Bank ist auf dem Kontent der Bankiers zu Seattle zum Mitglied des Exekutivkomitees ernannt worden. Dies ist eine Ehre, die Herr Rudolph gewiß zu schätzen weiß.

Es bezogt sich, in den „Klassifizierten Anzeigen“ der „Tribüne“ zu annoncieren.

### Klassifizierte Anzeigen!

500 Dollars—demjenigen, der einen 34 Jahre alten Mann dauernde Arbeit verschaffen kann. Schreiben unter P 100 an die Omaha Tribune. S. 11.

Verlangt—Deutsches Mädchen, um in Bäckerei zu arbeiten. 2301 Leavenworth Str. S.—11.

Verlangt—eine Frau für Wäsche, Püßeln und Reine-Waschen. Nachfragen 1548 N. 19. St. S. 10

Ruf & Borghoff, Tel. Douglas 3319. Grundbesitz, Leben-, Kranken-, Unfall- und Feuer-Versicherung, ebenso Geschäfts- Vermittlung. Zimmer 1, Bremer Block. Südostseite 15. und Dodge Straße, Omaha, Neb.

Tanz-Modemen. Turpin's Tanz Akademie, 28. und Farnam.

Deutscher Wittwer—eigen Heim und erwachsene Kinder, wünscht Bekanntschaft einer älteren deutschen Witwe, die in ähnlichen Verhältnissen ist, zwecks Heirath. Nachfragen erbeten unter P. 100, Omaha Tribune. S.—14.

Leist Cure Kissen und Matratzen aufarbeiten durch die altbewährte Firma Omaha Pillow Co., 1907 Cumings Str. Tel. Douglas 2467. t. f.

Gärtner — 33, ledig, erklaffig in Topfpflanzen, Schnittgärtner, Landschaft und Dekoration. Absolvent einer deutschen Gartenbauschule, 1 1/2 Jahre im Lande, sucht Stellung. Offerten erbeten Adolf Gall, 1023 Nelson Str., Omaha, Neb. S. 9.

Älterer Mann mit Sohn sucht Haushälterin, Katholikin bevorzugt. Nachfragen bei D. 100, Omaha Tribune.

Wm. H. Deppich, Advokat. Praktizirt in allen Staaten des Staates und den Ver. Staaten. Schreibt Testamente aus, besorgt Verträge und sieht Abstrakte durch; sieht auch Testamente im Nachlassverfahren gerichtlich geordnet werden. Besorgt Vollmachten und zieht Wechseln in irgend einem Teil der Welt ein. Kollektiert Ausstände. Spricht Deutsch und ist öffentlicher Notar. 848 Omaha National Bank Gebäude, Omaha, Nebraska.

Weltkrieg Zeitgeschichtliches Sammelwerk in wöchentlichen Lieferungen zu 5 Cents halbjährlich \$1.30, jährlich \$2.60. Der Reinertrag ungedruckt zum Besten der Kinder im Felde stehender Männer.

Anlage in Deutschland über 1 Million wöchentlich.

Zu beziehen durch: Pilsnerverein Deutscher Frauen, 45 Broadway, New York, N. Y. Frau Carl Schurz, Schatzmeisterin für die Ver. Staaten.

Soden erlassen: „World War“ Der „Weltkrieg“ in engl. Sprache. Preis wie oben.

Good Then 1854 Better Now

In This Domain — GREATER than all of Europe ever since 1854. GUND'S Peerless Beer stands quite alone and is to be found on the tables and in the homes of thousands of America's Greatest Citizens. Send home a case today. Its taste will charm and cheer you. M. E. BLAIR, Mgr., Omaha Branch, 1820-24 Leavenworth St., Phone Douglas 621

Taft's Dental Rooms 1517 Douglas Str. OMAHA, NEB. Sorgfalt für Zähne ein Zeichen der Verfeinerung. Die besten Materialien werden in unserer Operationssäle nicht zu finden.

ALLA SHOP Ein neuer Platz zum Kaufen Orientalische Kunstwerke, Philippinen-Spigen und Antiquitäten. Ein ausgezeichneter Lager von Preisen für Karten-Beilagen. CITY NATIONAL BANK BUILDING (Zweiter Stock) Zimmer 211

ROSENBLATT sagt--- KOHLEN sind jetzt niedriger als zu irgend einer Zeit dieses Jahres. Käufer sollten sich die Vorteile dieser niedrigen Preise sichern. Bestellt jetzt, — wir liefern je nach Ihrem Bedarf ab. 1223 Nicholas Str. Tel. Doug. 530.

23. STIFTUNG-FEST —des— OESTERREICH-UNGARN VEREINS —am— SONNTAG, 12. SEPTEMBER 1915 in der böhmischen Turnhalle, 13. und Dorcas Str. Für Erfrischungen und Union-Musik ist gesorgt. Anfang Punkt 5 Uhr Nachmittags. Zu zahlreichem Besuch ladet ein Das Komit.

TURPIN'S TANZ-AKADEMIE, 28. und Farnam Str. Eröffnung Montag, 13. Sept. Erwachsene Anfänger, Montag u. Donnerstag 8 Uhr Abends. Erwachsene Vorgesprochene, Dienstag, 14. Sept., 8 Uhr Abends. Notiz: Nur neue Tänze in dieser Klasse gelehrt. Hochschüler-Anfänger Samstag, 18. Sept., 8 Uhr Abends. Schüler, welche gleich bei der Eröffnung eintreten, erhalten \$1 Reduktion. Applikationen schon jetzt. Barney 5143.

OMAHA STOVE REPAIR WORKS 1206-S DOUGLAS STR. PHONE TYLER 20 Reparaturen oder Ersatzteile für Ofen und Heiz-Apparate jeder Art sind stets auf Lager. Gute Arbeit! Billige Preise! Reelle Bedienung!

Metz BEER "THE OLD RELIABLE" IT IS ABSOLUTELY PURE AND MOST DELICIOUS. W. J. SWORDEN, RETAIL DEALER

richtig behandelt. 622 4. Straße (Wasserklosetts Geb.) Sioux City Ia. Geprüfte Hebamme. Frau A. Sigwart, 5720 N. 16. Straße. Webster 3098. 14. Verlangt—erfahrener Verkäufer, um Stoffe und andere Produkte direkt an die Farmer zu verkaufen. J. F. M. Schiller Co., 302 11. Ave. Council Bluffs, Iowa. Chiropractic Spinal Adjustments. Dr. Edwards, 24. & Farnam, D. 3445